Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 138 (2012)

Heft: 2

Rubrik: Wider-Sprüche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wider-Sprüche

Erkenntnis: Talente bearbeiten die Normalität, Genies machen sie erträglich.

Die Talentlosen erwarten vom Talent Genie, das Genie fingiert blosses Talent, um aufdringliche Talentlose nicht auf seine Spur zu hetzen.

Sie hat all ihre Talente auf ihre persönliche Schönheitslogistik reduziert – konkreter: auf ihren silikonbestückten Busen und ihren knackigen Po.

Wenn das Genie seine scheinbaren Grenzen überschreitet, weiten sie sich aus; wenn das Talent dasselbe tut, landet es im Nirgendwo.

Castingshows sind raffinierte Camouflagen der von ihnen mitverursachten Talentrezession.



Die Wendung «seinem Affen Zucker geben» umschreibt wahrscheinlich das am weitesten verbreitete Talent. Bildungsskandal: In der Gemeinde Hinterdingen gibt es nach wie vor weder in der Kinderkrippe noch im KinderFELIX RENNER

garten Model-Casting-Kurse für normalwüchsige Mädchen ab drei Jahren!

Unsere Innenpolitik droht zum Dauercasting der Talentlosen abzusacken.

Talentiertheit allein genügt heutzutage nie und nimmer. Erst durch ihre systematische Dressur nach ökonomistischen Gedankenmustern entwickelt sie sich zur professionellen Meisterschaft oder «Exzellenz».

Die Oligarchen des schnellen Geldes sind die Todfeinde jedes langsamen Talents.

Da soll noch einer sagen, wir seien Chauvinisten, wenn wir fremde Fötzel oder deren Abkömmlinge hochleben lassen, sobald sie sich als grosse Talente erweisen!

Sprüch und Witz

Каі Ѕснётте

Sagt der Doktor zum talentlosen Musiker: «Es tut mir leide aber Sie haben nur noch fünf Monate zu leben!» Der Musiker: «Wovon denn?»

Zwei Frauen unterhalten sich. «Wussten Sies schon? Harald hat mit dem Trinken aufgehört.» – «Oh, das tut mir aber leid. Und? Wann ist die Beerdigung?» – «Am Dienstag.»

Lleyton Hewitt wird von einem Journalisten gefragt: «Wo sehen Sie als Star unter den Tennisspielern Ihre eigenen und grössten Verdienste?» – «In einem Luxenburger Schliessfach – aber nicht weitersagen!»

«Alte Herren können etwas, was die meisten jungen Männer nicht fertigbringen.» – «Ach ja, und was denn?» – «Pfeifen, während sie sich die Zähne putzen!»

Oma und Opa gehen nach vielen Jahren wieder mal zusammen ins Bett – der Liebe wegen. Leider klappt es beim Opa halt nicht mehr. Meint Oma tröstend: «Mach dir nix draus. Hauptsache – sie haben sich mal wieder gesehen.»

In der Internats-Talentschmiede brennt es. Auf dem Korridor kommt einem Feuerwehrmann der Philosophielehrer entgegen. Der fragt verwundert: «Wohin des Weges, du Mann des Feuers?» – «Zum Herzen des Brandes, du Loch des Arsches!»

«Seit wann spielt deine Frau Klavier? Sie ist doch völlig unmusikalisch!» – «Stimmt, aber wenn sie spielt, kocht sie wenigstens nicht!»

Charly hat zum ersten Mal in seinem Leben Golf gespielt und sagt zu seinem Freund:

«Ich habe 72 Schläge gebraucht!» – «Das ist ja fantas-

braucht!» – «Das ist ja fantastisch!» – «Ja, es lief eigentlich ganz gut und nächste Woche versuche ich es dann mit dem zweiten Loch!»

Wie bringt man einen talentlosen

Gitarristen dazu, leiser zu spielen?

- Man legt ihm ein Notenblatt vor!

Was ist ein untalentierter Rockmusiker ohne Freundin? – Obdachlos.

«Ist Ihre Frau musikalisch?» – «Eigentlich ja, – nur im Moment ist sie leider verstimmt!» Treffen sich zwei Rentner. Der eine: «Die optische Industrie hat neue Gläser entwickelt, durch die sieht man alles viel schöner und angenehmer.» – «Kenne ich», meint der andere. «Nur muss man diese Gläser immer nachfüllen!»

«Wie bist du Millionär geworden?»
– «Durch Sparsamkeit und Fleiss.
Schon als Zwölfjähriger stand ich
um vier Uhr auf, trug Zeitungen
aus. Rappen für Rappen habe ich
zur Seite gelegt. Bis ich dann mit 25
Jahren von einem entfernten Onkel eine Fabrik und zehn Millionen
Franken erbte.»

«Paul, hast du eigentlich musikalisches Talent?» – «Na klar, Schatz, das weisst du doch. Ich pfeif sogar auf meine Schulden!»

Nebelspalter Nr. 2 | 2012 Talent 25